

# Arbeitskraftabsicherung und Altersvorsorge

In Deutschland insgesamt und unter Psychologen im Besonderen klaffen der Bedarf individueller Vorsorge und die tatsächliche Absicherung noch immer weit auseinander. Obwohl Umfragen zeigen, dass die Menschen erkannt haben, dass eigene Vorsorge unverzichtbar ist, werden konkrete Abschlüsse immer wieder hinausgeschoben.

Die Ursachen dafür reichen von Verunsicherung wegen der schwer durchschaubaren gesetzlichen und steuerlichen Regelungen über vermeintlich zu hohe Kosten bis zum Vorurteil, dass Leistungen gesetzlicher Systeme oder des Versorgungswerkes ausreichen.

Aber auch Probleme mit der Gesundheitsprüfung beim Abschluss von Versicherungen werden als Gründe für den Verzicht auf eine Absicherung genannt. Dieses Vorgehen kann fatale Folgen haben, wenn die für die Lebenshaltung notwendigen Einkünfte bei Berufsunfähigkeit oder im Ruhestand fehlen.

Die individuelle Vorsorge wird durch die zum 1. Januar 2017 beschlossene Absenkung des Garantiezinses in der Lebensversicherung von derzeit 1,25 auf dann 0,9 Prozent weiter erschwert und vor allem deutlich teurer. Im Berufsunfähigkeitsbereich (BU) wird ein Preisanstieg von zirka zehn Prozent prognostiziert.

Deshalb sollten die nächsten Wochen genutzt werden, um die eigene Vorsorge auf den Prüfstand zu stellen und anstehende Optimierungen noch auf Basis der jetzigen Konditionen vorzunehmen.

Alte und neue Verbandslösungen mildern Nachteile der Garantiezinssenkung. Hierfür gibt es bereits eine Reihe von Kollektiv- und Gruppenverträgen, in deren Rahmen Beitragsvorteile und verbesserte Einstufungen gewährt werden.

Nunmehr wurde ein neuer Rahmenvertrag für die BU-Absicherung mit folgenden Vorteilen (Details regelt der Kollektivvertrag) geschlossen: Beitragsvorteil durch Kollektivvertrag, generelle Einstufung in die beste Berufsgruppe, stark vereinfachte Gesundheitsprüfung, keine Anrechnung von Leistungen der gesetzlichen Renten-

versicherung/des Versorgungswerkes bei BU, leistungsstarkes Bedingungsmerk und starker Versicherungspartner

Die Wirtschaftsdienst GmbH und deren regionale Ansprechpartner stehen auch 2016 für eine individuelle Beratung zur BU-Absicherung oder für einen Vorsorgecheck zur Verfügung. Angebote oder der Check können einfach über den in dieser Ausgabe abgedruckten Coupon angefordert werden.

*Dr. Michael Marek*

[www.bdp-wirtschaftsdienst.de](http://www.bdp-wirtschaftsdienst.de)